

1-2.2006

Januar/Februar | January/February

deutsch_english

architektur.aktuell

Art & Architecture

COOP HIMMELB(L)AU
 FEICHTINGER ARCHITECTES
 HENKE UND SCHREIECK
 STEVEN HOLL
 PETER LORENZ
 BORIS PODRECCA
 VEIT ASCHENBRENNER
 ESSAY ART GALLERIES





Hans Gangoly im Dialog mit den Besuchern des aut
FOTO AUT.ARCHITEKTUR UND TIROL

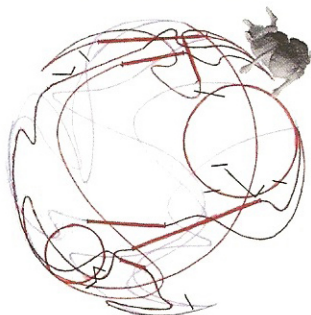
> AUSSTELLUNGEN

Hans Gangoly
Im Dialog

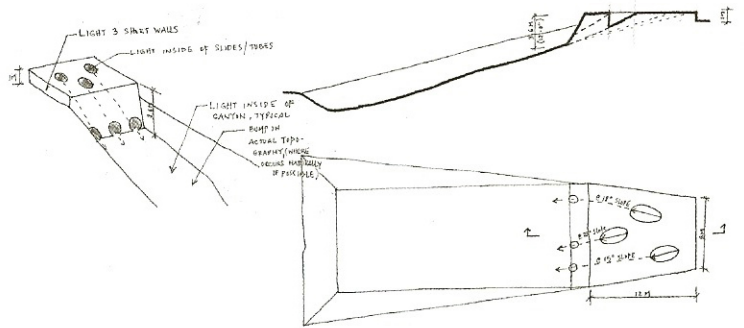
Hans Gangoly ist stets um den Dialog bemüht, den mit Bauherren und Nutzern, mit Mitarbeitern und Fachplanern, aber auch mit Geschichte und Geschichten, mit Regionen und Landschaften, mit bestehenden Situationen und neuen Umständen. Konsequenterweise heißt daher seine Ausstellung im Innsbrucker aut „Im Dialog“. Es geht ihm aber auch um die Auseinandersetzung mit dem Vorgefundenen, mit dem Ort, seine Architektur ist verortet und sachlich. Im Dialog mit dem Leben jedoch entfaltet sie poetische Qualitäten. „Ich zeichne nicht“, hieß einer seine Vorträge, „mein Gedächtnis“ lautet die Antwort auf die Frage nach seinem wichtigsten Werkzeug. Die Ausstellung macht Entwicklungen und Zusammenhänge sichtbar, ist weniger Werkschau, sondern die Darstellung von Themen, denen jeder bei der Arbeit begegnet.

bis 18. 02. 2006
aut. architektur und tirol
Lois-Welzenbacher-Platz 1, Innsbruck
www.aut.cc

The Snow Show 2006
Olympische Winterspiele in Turin
Anschließend an den Erfolg der Snow Show 2004 in Lappland in Finnland, findet auch dieses Jahr wieder das beliebte Schnee-Event statt. Nahe liegend, dass sich die Veranstalter für die diesjährige Präsentation für den italienischen Wintersportort Sestriere entschieden, einer der Veranstaltungsorte der Olympischen Winterspiele 2006. Gefragt sind wieder Konstruktionen aus Eis und Schnee, nur müssen die Teilnehmer sich dieses Jahr mit den sich schnell ändernden Wetterbedingungen in den italienischen Alpen auseinandersetzen. Am Konzept der Zusam-



The Snow Show 2006
Kiki Smith & Lebbeus Woods



The Snow Show 2006
Carsten Höller & Tsien & Williams

menarbeit von Künstlern und Architekten wurde auch dieses Jahr festgehalten. Die sechs „Künstler/Architekten-Paare“ für 2006 wurden vom Kurator Lance Fung eingeladen. Daniel Buren aus Frankreich wird mit Patrick Bouchain zusammenarbeiten. Der Deutsche Carsten Höller fand seinen Partner im New Yorker Architekturbüro Williams & Tsien. Yoko Ono wird Seite an Seite mit Arata Isozaki arbeiten, Paola Pivi mit Cliostraat aus Italien. Jaume Plensa aus Spanien fand in Norman Foster seinen künstlerischen Weggefährten, ebenso wie Lebbeus Woods in der New Yorker Künstlerin Kiki Smith. Von Anfang Februar an bis Mitte März sind die Schnee- und Eiskunstwerke zu besichtigen.

06. 02. bis 19. 03. 2006
Sestriere, Italien
www.thesnowshow.net
www.thesnowshow.com

> VERANSTALTUNGEN

CORP 2006
Nachhaltige Lösungen für die Informationsgesellschaft
Das internationale Planungssymposium CORP findet 2006 erstmals nicht an der TU Wien, sondern im neuen Congress-Center der Messe Wien statt. Rund 100 Fachvorträge und Diskussionen, Workshops, Ausstellungen, Filme und Exkursionen sind dem Leitthema „Nachhaltige Lösungen für die Informationsgesellschaft“ gewidmet, an Hand dessen die CORP – gewohnt interdisziplinär – die Rolle moderner Informations- und Kommunikationstechnologien in Stadt- und Regionalentwicklung, Landschafts- und Verkehrsplanung erörtert.

13. bis 16. 02. 2006
Congress Center Wien, Messeplatz 1, Wien
Information und Anmeldung
www.corp.at

Turn On
Architekturfestival in Wien
Zum vierten Mal findet dieses Jahr das Architekturfestival „Turn On“ statt. Der Fokus liegt auch 2006 auf der Präsentation anspruchsvoller, aktueller Bauten österreichischer Architekten. Das Programm, so die Initiatorin Margit Ulama, gibt einen Überblick über eine reiche Szene und bezieht damit erneut Position, was die Frage nach Identität und Qualität der gegenwärtigen Architektur unseres Landes betrifft. Die halbstündigen Vorträge widmen sich ausführlich dem Themenblock „Wohnen“, aber auch den anderen

Baufaufgaben vom Weingut bis zum Kirchenbau, die zugleich so konträre Themen wie Landschaft und Infrastruktur beinhalten.

03. bis 04. 03. 2006
RadioKulturhaus
Argentinierstraße 30a, Wien
Eintritt frei

International Convention of Architecture
Budapest
Im März lädt Springer Science+Business Hungary unter der Leitung der ungarischen Architekturzeitschrift „Alaprajz“ wieder zum jährlich stattfindenden internationalen Architekturkongress nach Budapest. Die Konferenz basiert 2006 auf dem Motto „Star architects – in urban context“. Im Vordergrund stehen städtebauliche Entwicklungen in Budapest und Zentraleuropa sowie das Thema Architektur und Öffentlichkeit. Nachgegangen wird den Fragen, wie Stararchitekten mit den traditionellen städtischen Gefügen umgehen, wie zeitgenössische architektonische Landmarks städtebauliche Entwicklungen beeinflussen, welche Rolle dabei die lokalen Architekten einnehmen, bzw. wie diese mit der internationalen Konkurrenz umgehen sollen. Als *Key-Speaker* haben Richard Meier aus den USA, Shigeru Ban aus Japan und Jordi Badai aus Spanien ihre Teilnahme zugesagt. Der Kongress findet im Dezember 2005 fertig gestellten Europa Kongresszentrum statt.

04. 03. 2006
Europa Kongresszentrum, Budapest
Information und Registrierung:
www.archiweb.hu/congress
EUR 79,-
(für architektur.aktuell-Abonnenten EUR 59,-)

> PREISE

Staatspreis Architektur 2006 zum Thema
Neue Arbeitswelten
Ausschreibung
Das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit stellt den alle zwei Jahre ausgeschriebenen Staatspreis Architektur 2006 unter das Thema „Neue Arbeitswelten in Verwaltung und Handel“. Gesucht sind innovative Antworten auf die neuen Herausforderungen in Organisation, Kommunikation und Strukturwandel.
Information und Einreichung

www.staatspreis-architektur.at
deadline
20. 02. 2006